

V. S. 117.

1365 Juni 24 [des guten sunte Johannes dage baptisten].

[20

Johan van Bermentvelde de jonge verkauft mit Zustimmung seiner Frau Effe-  
been u. Kinder Johan u. Hinrich seinen Zehnten in dem Kirchspiel Vorken dem  
Heynen then Gildehus u. dessen Bruder Gherde zu Behuf des Altars, den Meister  
Johan ton Gildehues ihr Bruder „gemacht“ (= gestiftet) hat. (Altar S. Spiritus.)

Zeugen: Bernt Westerd, Bernt van Erler, Lemme Weffels, Dyderik van Reys,  
Dyderic Bohnch, Herbot Broderinch, Bernt HondejuECKind. Der Zehnte liegt in  
der Bauerschaft Grutloen: to Meckinch 12 Scheffel, aus des Pawes Gut 1 Molt,  
aus Haspels Gut 4 Scheffel, aus des Vosses Gut 4 Scheffel, aus Hummes Gut  
18 Scheffel, aus der Bschft. Wirte: aus Scerenberge 11  $\frac{1}{2}$  Scheffel, to Wererinch

3 Scheffel, to Albertinch 7 Scheffel, to des Biscopes 3 Scheffel, to Lewynch  
5 Scheffel, to Kemynch 3 Scheffel, to Herdinch 11 Scheffel, to Kenschch 9 Scheffel,  
to Broderinch 4 Scheffel und die zugehörigen schmalen Zehnten.

Kopiar fol. 75<sup>v</sup>—76.